

Presseinformation

Für Omar und Andere

6-Monate alter Omar leidet an seltenem Gendefekt

Eigentlich sollte der kleine Omar aus Koblenz mit seinen 6 Monaten herumtollen und die Welt entdecken, doch er leidet an einem seltenen Gendefekt. Jede kleine Erkrankung oder Infektion könnten für ihn schwere Folgen haben. Die einzige Lösung für ein sorgenfreies Leben ist eine Stammzellspende. Da die weltweite Suche nach einem „genetischen Zwilling“ bislang erfolglos ist, setzen Omars Familie und Freunde alle Hebel in Bewegung, um zu helfen. Gemeinsam mit der DKMS organisieren sie eine Online-Registrierungsaktion. Wer helfen möchte, gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich über www.dkms.de/omar ein Registrierungsset nach Hause bestellen und so vielleicht zum Lebensretter oder zur Lebensretterin werden.

Der kleine Omar kam erst vor wenigen Monaten auf die Welt, wickelt mit seinem Lächeln aber bereits alle um den kleinen Finger. Das Familienglück schien zunächst perfekt. Doch Omar war ständig krank und schlapp. Zunächst war die Ursache unklar und es folgten viele Untersuchungen im Krankenhaus. Kurz nach Weihnachten erhielt die Familie dann die Diagnose Morbus Kostmann, ein seltener Gendefekt, der Omars Immunsystem stark schwächt. Ein Schock für die Eltern, die Familie und Freund:innen. „Wir wünschen uns von Herzen, dass Omar einfach Kind sein darf und unbeschwert aufwachsen kann“, berichtet die gute Familienfreundin Nadine.

Omar kann nur gesund werden und ein normales Leben führen, wenn es – irgendwo auf der Welt – einen Menschen mit nahezu gleichen Gewebemerkmale gibt, der zur Stammzellspende bereit ist. Um die Suche nach einem „genetischen Zwilling“ für Omar und andere Patient:innen zu unterstützen, rufen Familie und Freunde gemeinsam mit der DKMS dazu auf, sich als potenzielle Stammzellspender:in zu registrieren. „Omar soll leben! Vielleicht bist genau du der Mensch, der Omar retten und der Familie das Glück zurückbringen kann. Registriere dich jetzt als Stammzellspender:in und/oder teile diesen Aufruf. Je mehr Menschen wir erreichen, desto besser. Gemeinsam für Omar - und für alle anderen Betroffenen, die so dringend einen Spender bzw. eine Spenderin brauchen!“ – lautet der Apell der Initiator:innen.

Da Omar afghanische Wurzeln hat, ist die Wahrscheinlichkeit vorhanden, dass er auch in der Community der Afghan:innen eine geeignete Spenderin oder einen geeigneten Spender findet. Denn die Gewebemerkmale, auf die es bei einer Stammzelltransplantation ankommt, unterscheiden sich regional.

Dennoch: Jede:r Einzelne erhöht die Überlebenschancen für Omar und alle anderen Patient:innen weltweit.

Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann Omar und anderen Patient:innen helfen und sich mit wenigen Klicks über www.dkms.de/omar die Registrierungsunterlagen nach Hause bestellen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer genauen Anleitung sowie einer Einwilligungserklärung kann jede:r nach Erhalt des Sets selbst einen Wangenschleimhautabstrich vornehmen und anschließend per Post zurücksenden, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender:innen, die sich bereits in der Vergangenheit registrieren ließen, müssen nicht erneut teilnehmen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patient:innen zur Verfügung

Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhautabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spender:innen für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme jeder Spenderin oder jeden Spenders Kosten in Höhe von 40 Euro entstehen.

DKMS Spendenkonto

IBAN: DE72700400608987000635

Verwendungszweck: Omar, OMC001

Hintergründe und Bildmaterialien zu diesem Aufruf finden Sie unter:
<https://mediacenter.dkms.de/patientenaktion/fuer-omar-und-andere/>.